



IONA

Gaffelkutter 1898

Maßstab: 1 : 10

Minisail

Classic

Das Modell:

Länge: 117,0 cm
Breite: 26,0 cm
Höhe: 120,0 cm
Verdrängung: 8,0 kg
Segelfläche: 1,2 qm

Die Unterlagen und die historischen Angaben für das Modell stammen von Jan Schliebitz, der auch sehr schöne Fotos von dem Original gemacht hat. Nach 1 ¾-jähriger Bauzeit hatte ich das Modell im Jahr 2007 fertiggestellt. Der Rumpf wurde in Spantbauweise erstellt und mit 4 mm starken Balsaholzleisten beplankt. Die Segelverstellung erfolgt ferngesteuert durch eine Segelwinde und ein Standardservo bewegt das Steuerruder. Der mit 5 kg relativ große Ballastanteil verleiht dem Modell ausgezeichnete Segeleigenschaften.

Das Original:

IONA wurde 1898 von W. Fife & Son in Fairlie erbaut. Sie war kein Einzelentwurf von William Fife III, sondern Teil einer Serie von über 40 Exemplaren. Heute ist IONA die letzte existierende Yacht dieser Serie. Die Yacht wurde für T.C. Burrows (oder Burrough) erbaut, der sie auf den Namen WINDSOME taufte. Später trug die Yacht die Namen DAISY, NANCE, JUGAWIN, COMMOLOON, bis sie schließlich ihren heutigen Namen IONA erhielt. Über das weitere Schicksal IONA's ist nur wenig bekannt. Während des 2. Weltkrieges verschwindet IONA buchstäblich von der Bildfläche: Sie sinkt und liegt einige Jahre auf dem Grund der Themse. Nach ihrer Bergung



JONA Gaffelkutter von William Fife III

wurde sie 1975 von ihrem belgischen Eigner angeblich als 6mR-Yacht restauriert. Nach mehreren Jahren des Verfalls in einer Lagerhalle in Antwerpen gerät IONA schließlich im Jahr 2000 in die Hände ihres jetzigen Eigners. Dieser restauriert die Yacht in Eigenregie mit tatkräftiger Unterstützung seiner Familie, insbesondere seines Bruders, eines Schiffszimmermanns. Dabei erhält IONA auch wieder ihr ursprüngliches Gaffelrigg. Seit 2001 ist IONA bei den Klassikerregatten im Mittelmeer anzutreffen, an denen sie regelmäßig mit gutem Erfolg teilnimmt.

Der Erbauer:

Albert Herold

Amselweg 3

74229 Oedheim

Deutschland